Was Verbände & Vereine im Sport jetzt beachten müssen

Daten sind ein immer wichtigeres Element in der Vermarktung von **Sportorganisationen.** Am **25. Mai 2018** kommt die **EU-Datenschutzgrundverordnung** (EU-DSGVO) zur Anwendung und regelt die Erhebung, Verarbeitung und Weitergabe **personenbezogener Daten** für den gesamten privaten und öffentlichen Bereich in wesentlichen Bereichen neu.

Die Änderungen betreffen Sportorganisationen, entlang der **gesamten Wertschöpfungskette** – von Fan-Ansprache, über Ticketverkauf, (Online-) Bezahlsysteme und Vermarktung bis hin zu Mitgliederregistern. Die **Erhebung** und **Vermarktung** von personenbezogenen Daten, auch über eigene Kanäle, wie Apps, Fan-Shops und Video-Plattformen, wird durch die Neuregelung **maßgeblich** beeinflusst.

Sportorganisationen sollten die Umstellung als **Gelegenheit** verstehen um:
1) mit konsequenter und gesetzeskonformer Umsetzung ihre **Arbeit mit Daten zu verbessern,**
2) die Umstellung **gewinnbringend** für sich in der **Vermarktung** zu nutzen.

Die wichtigsten Änderungen im Überblick

	BDSG (Stand heute)	**EU-DSGVO** (ab Mai 2018)
Daten-verwaltung	Aktuell keine Vorschriften	**Vollständige** Verwaltung personenbezogener Daten inkl. Beweis- und Rechenschaftspflicht
Meldepflicht	Keine Meldepflicht der Nichteinhaltung	Datenschutzverletzung muss **innerhalb von 72 Std.** der Aufsichtsbehörde und der betroffenen Person gemeldet werden
Einwilligung	Indirekte Zustimmung zur Datennutzung möglich	Einholung der **eindeutigen und freiwilligen Einwilligung** erforderlich
Daten-sicherheit	Aktuell vage Sicherheitsvorschriften	Explizite Vorschriften rundum die **Überwachung, Verschlüsselung und Anonymisierung** von Daten
Rechte des Betroffenen	Diverse Rechte, u.a. Zugangsrechte	Ausweitung der **Informations-, Auskunfts- & Löschungsrechte; Recht** auf **Datenportabilität**
Sanktionen	Bußgelder bis zu 500.000 €	Bußgelder **bis zu 20 Mio.€** bzw. **4%** des **weltweiten jährlichen Konzern-gesamtumsatzes** sowie Haftungs- und Schadenersatzansprüche Geschädigter

Warum Lentze Stopper Rechtsanwälte und mm sports?

- Basierend auf unserer **langjährigen Erfahrung** in der Zusammenarbeit mit Sportorganisationen, wissen wir genau, worauf es bei Sportorganisationen und deren Vermarktung ankommt.
- Wir haben uns dem Thema **EU-DSVGO** ganzheitlich genähert und alle relevanten Bereiche entlang der gesamten **Wertschöpfungskette** analysiert.
- Wir bieten **Rechte und Vermarktungskompetenz aus einer Hand** und können daher eine besonders **praxisnahe Gestaltung** der Lösungen anbieten.

Unsere modularen Beratungsleistungen

Da es sich hierbei um eine komplexe und sehr individuelle Aufgabe handelt, bieten wir verschiedene Beratungsleistungen an, um Ihre Organisation in dem Prozess individuell zu unterstützen.

Workshop, Aufklärung & Information

- Gemeinsamer Workshop, um vereinfacht den komplexen Sachverhalt praxisnah aufzubereiten
- Aufzeigen der Auswirkungen (rechtlich & kommerziell) entlang der Wertschöpfungskette sowie Formulierung von Umsetzungs- und Handlungsempfehlungen

Statusanalyse & Handlungsempfehlung

- Unabhängige Analyse des Status Quo zur Erfüllung der Vorgaben der EU-DSGVO
- Aufdecken des Handlungsbedarfs entlang der Wertschöpfungskette (ganzheitlich oder spezifisch)
- Strategieentwicklung zur Verbesserung der Vermarktung

Umsetzung & Projektmanagement

- Unterstützung bei der Implementierung robuster und nachhaltiger Prozesse, Regelungen, Kontrollen und Vermarkungsmechanismen unter Berücksichtigung der neuen EU-Datenschutzgrundverordnung
- Turnusmäßige Überprüfung der Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen und Beobachtung der Entwicklung in diesem Bereich

Daniel Koch | Unit Director +49 151 292 71 672 d.koch@mm-sports.eu